

4709/J
vom 23.04.2015 (XXV.GP)

ANFRAGE

der Abgeordneten MMMag. Dr. Kassegger, Kunasek
 und weiterer Abgeordneter
 an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport
 betreffend Drohnenkauf durch das ÖBH

Sie haben mit der öffentlichen Ausschreibung zum Ankauf von Drohnen für das ÖBH eine Idee Ihres Vorgängers BM a.D. Norbert Darabos umgesetzt. Der Vertrag beinhaltet die Lieferung von sechs Dronensystemen wobei bis zum Jahresende 2013 zwei der sechs Dronensysteme geliefert werden hätten sollen. Weiters sollen bis 2018 weitere 16 Mio. Euro für weitere Dronenkäufe ausgegeben werden. Das Aufgabenspektrum für die Dronen ist durchwegs breit angelegt und reicht von einer Grenzüberwachung bis hin zum Einsatz nach Naturkatastrophen. Laut Medienberichten soll auch das Innenministerium bereits angefragt haben sich die Dronen auszuborgen.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport nachstehende

ANFRAGE

- 1) Sind die restlichen vier Dronensysteme bereits geliefert worden?
- 2) Falls nein, bis wann ist vereinbarungsgemäß zu liefern?
- 3) Hält das ÖBH an seinem Plan fest bis 2018 weitere Dronen zu kaufen?
- 4) Wenn ja, wie viele Dronen sollen nach heutigem Stand gekauft werden?
- 5) Falls Frage 3 bejaht wird, werden die Dronen wieder von der Firma Kapsch geliefert werden?
- 6) Welche Erfahrungen wurden mit den angekauften Dronen bisher gemacht?
- 7) Hat es seitens des BMI bereits eine Anfrage gegeben sich Dronen vom ÖBH auszuborgen?
- 8) Falls ja, wird das BMLVS Dronen zur Verfügung stellen?
- 9) Falls Frage 7 bejaht wird, in welcher Zeit könnten die Dronen für das BMI einsatzbereit sein?



FG

23/4 www.parlament.gv.at